

TECHNISCHE BEDINGUNGEN

FÜR ANSCHLUSS DER
FUNKMOTOREN



CE

UNBEDINGT



1. Vor dem Beginn mit der Montage, mit dem Anschluss oder mit der Verstellung des Motors hat man sich mit der Anweisung für den Anschluss und Verstellung des Motors vertraut machen.

DIE NICHTEINHALTUNG DER ANWEISUNG FÜR ANSCHLUSS UND VERSTELLUNG DES MOTORS KANN EINE LEBENS- UND GESUNDHEITSGEFAHR DARSTELLEN UND DEN SACHGERECHTEN BETRIEB DES ROLLOS UND DIE SICH AUS DER GARANTIE ERGEBENDEN RECHTE BEEINTRÄCHTIGEN:



2. Die Installation kann durch einen berechtigten Installateur, der über entsprechende Befugnisse verfügt und nach den im jeweiligen Land geltenden Normen handelt, ausgeführt werden.

- Befugnisse SEP bis 1 kV



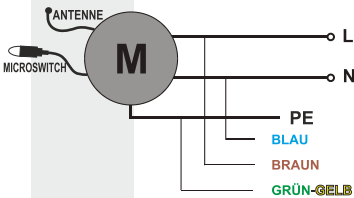
WICHTIG



3. In der Versorgungsanlage sind Leitungen mit dem Querschnitt von mindestens $1,5 \text{ mm}^2$ zu verwenden.

Anschluss der Funkmotoren:

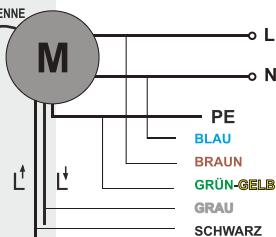
PORTOS



Der Funkmotor PORTOS RM weist am Ausgang eine dreifadrigere Leitung mit der Länge von ca. 2 m, die außerhalb des Rollos geführt wird, auf.

- die grün-gelbe Leitung dient als Erdung
- die blaue Leitung ist Nullleitung (N)
- die braune Leitung steht für die Phase

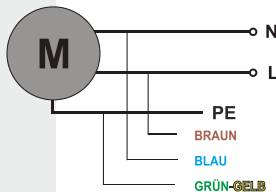
DELUX



Der Funkmotor DELUX RC weist am Ausgang eine fünfadrige Leitung mit der Länge von ca. 2,5 m, die außerhalb des Rollos geführt wird, auf.

- die grün-gelbe Leitung dient als Erdung
- die blaue Leitung ist Nullleitung (N)
- die braune Leitung steht für die Phase
- die graue und schwarze Leitungen ermöglichen die Steuerung mit dem beliebigen Schalter

SOMFY, ASA



Der Funkmotor SOMFY, ASA weist am Ausgang eine dreifadrigere Leitung mit der Länge von ca. 2,5 m, die außerhalb des Rollos geführt wird, auf.

- die grün-gelbe Leitung dient als Erdung
- die blaue Leitung ist Nullleitung (N)
- die braune Leitung steht für die Phase

! DIE ANTENNE IN DEN AUSSENROLLOS SOLL ÜBER DEN ROLLKASTEN HINAUSRAGEN !

UNBEDINGT

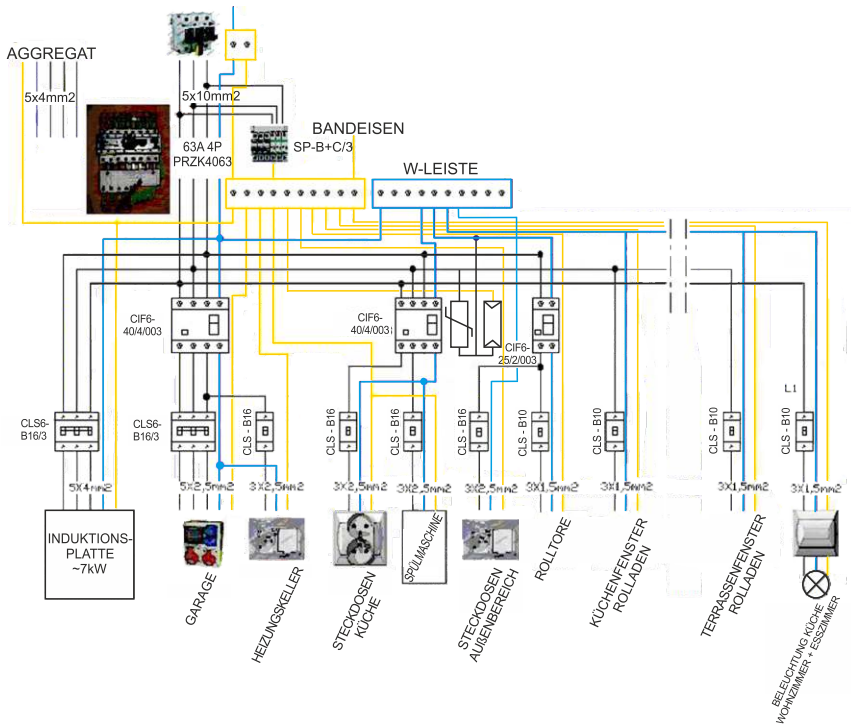
230 V
50 Hz

230 V
50 Hz

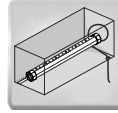
4. Bei der Montage der Antriebe mit Funksteuerung ist eine Installation entsprechend den derzeitigen Normen erforderlich, bei der der Spannungswert 230 V 50 Hz beträgt. Für die Verbesserung der Netzparameter sind die Elemente des Überspannungsschutzes B-C und D zu verwenden.

Die elektrische Installation für Steuerung der Rollos soll:

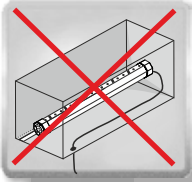
- mit gesondertem elektrischen Kreis versorgt werden
- mit einem Installationsschalter vom **S-Typ** gesichert werden
- ggf. mit Elementen des Überspannungsschutzes vom **D-Typ** gesichert werden
- die Installation muss an die Kreise für Steuerung der Rollos hinsichtlich der Beanspruchung und Stromsicherung angepasst werden



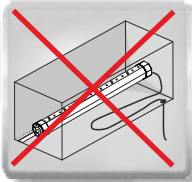
WICHTIG |



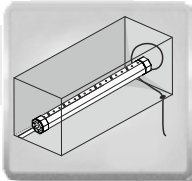
5. Die Antriebe sind an die zurzeit Spannung leitende Anlage nicht anzuschließen (dazu ist eine durch den Hersteller des jeweiligen Antriebs empfohlene Montageleitung zu verwenden).



- Die Versorgungsleitungen sollen so befestigt werden, dass diese durch das zu betreibende Rolladen nicht beschädigt sind



- Man hat regelmäßige Prüfungen des technischen Zustandes des Rollos (Motoren, Leitungen) durchführen.

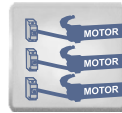


- Die Versorgungsleitung des Antriebs soll innerhalb des Rollos geschleift und fest an die Seiten des Rollos fixiert werden.



- Vor unmittelbare Wirkung der Bewitterung schützen.

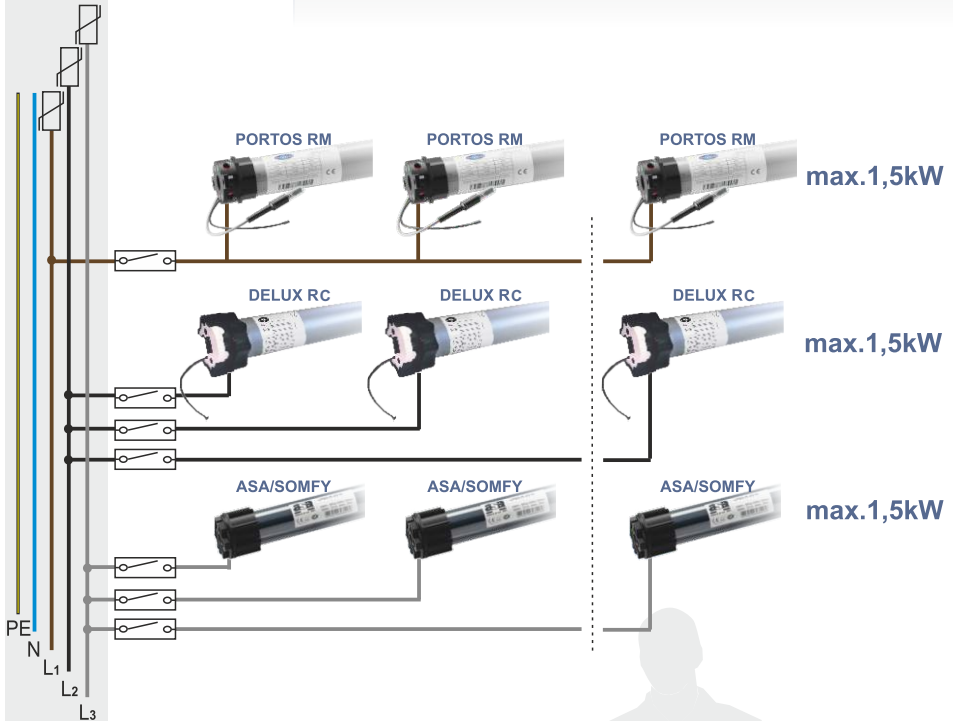
WICHTIG



max.
1,5kW

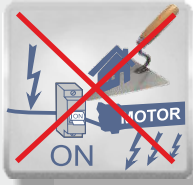
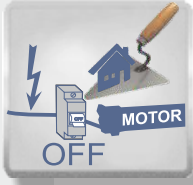
max.
1,5kW

6. Bei dem Sammelanschluss der Antriebe, deren Gesamtleistung 1,5 W übersteigt, sind diese Antriebe in Gruppen mit der Gesamtleistung 1-1,5 kW zu teilen, so dass jede Gruppe einzeln versorgt wird (auch von verschiedenen Phasen des 3-phasigen Netzes, sofern dies möglich ist).



! DIE FUNKANTRIEBE SIND SO AN DIE INSTALLATION ANZUSCHLIEßEN, DASS JEWEILS DIE MÖGLICHKEIT BESTEHT, DIE SPANNUNG FÜR EINEN JEWEILIGEN ANTRIEB (OHNE PORTOS RM) AUSZUSCHALTEN SO DASS DAS PROGRAMMIEREN DES MOTORS ERFOLGEN KANN. !

WICHTIG



7. Über die Zeitdauer der Fertigstellungs-, Bau - oder Sanierungsarbeiten sind die Antriebe freizuschalten, so dass diese gegen plötzliche Spannungssprünge in der Anlage geschützt werden.

! DIE ROHRMOTOREN UND DIE STEUERUNGSELEMENTE DER AUTOMATIK SIND AN DIE BAUANLAGEN NICHT ANZUSCHLIESSEN !



! DIE FUNKTION DES NOT-HANDANHEBENS NICHT VERWENDEN, SOFERN DER MOTOR UNTER SPANNUNG BLEIBT !



! EINE NICHT SACHGERECHTE ANPASSUNG DER MOTORLEISTUNG (DES DREHMOMENTS) AN DAS GEWICHT DES MANTELS KANN ZUR BESCHÄDIGUNG DES MOTORS FÜHREN !



Die Nichteinhaltung der genannten Empfehlungen im Bereich der Sicherheit und der Montagegrundsätze kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen. Zugleich führt dies zur Erlöschung der Garantie.